

JULIA STIRLING

Verliebt
in
Carolina
Creek



Bonus

BONUS VERLIEBT IN CAROLINA CREEK

JULIA STIRLING

JULIA STIRLING

INHALT

<i>Bonus von Verliebt in Carolina Creek</i>	v
Bonus von Verliebt in Carolina Creek	i
<i>Eine Rezension wäre großartig!</i>	9
<i>Mehr aus Carolina Creek</i>	11
<i>Zeitreise-Romane von Julia Stirling</i>	13
<i>Historische Liebesromane von Julia Stirling</i>	15

BONUS VON VERLIEBT IN CAROLINA
CREEK

Julia Stirling

19. Januar 2023

Copyright 2023 Julia Stirling

Alle Rechte vorbehalten

BONUS VON VERLIEBT IN CAROLINA
CREEK



Franchesca drückte den Rücken durch und rieb über ihren schmerzenden Rücken. Allmählich wurde es anstrengend mit dem Bauch. Sie war sich nicht sicher, wie sie den heutigen Abend durchstehen sollte. Aber sie wollte ihn auch auf keinen Fall verpassen.

Noch einmal ging sie ihre Checkliste durch. Vermutlich zum hundertsten Mal heute. Eigentlich konnte nichts schiefgehen. Aber bei so einer Eröffnungsfeier wusste man ja nie.

Aidan trat hinter sie, legte die Hände auf ihre Schultern und massierte diese sanft. „Wir hätten die Eröffnung nach der Geburt machen sollen. Du mutest dir zu viel zu.“

Ungeduldig schüttelte Franchesca den Kopf. „Glaubst du wirklich, dass ich mehr Zeit für all das habe, wenn unser kleiner Knopf da ist? Ich bin mir nicht sicher, ob ich mit all den Hormonen dann überhaupt noch klar denken kann.“

Er küsste sie auf die Schläfe und sie schloss die Augen. Manchmal empfand sie es immer noch als ein Wunder, dass er wirklich ihr Verlobter war.

„Ich bin mir sicher, dass du selbst als frischgebackene Mutter noch wunderbar denken kannst. Ich habe nur Sorge, dass es heute Abend zu viel wird.“

Sie warf ihm über die Schulter einen belustigten Blick zu und stahl sich einen Kuss. „Es wird nicht zu viel und wenn doch, habe ich meine persönliche Ärztin direkt an meiner Seite. Olivia wird mir sagen, wenn ich Pause machen soll. Sie hat das immer ganz gut im Blick.“

In den vergangenen Monaten hatte sich zwischen ihr und Olivia eine tiefe Freundschaft entwickelt. Daran hatten auch die Untersuchungen nichts geändert. Früher hätte Franchesca sich niemals vorstellen können, mit ihrer Frauenärztin auch befreundet zu sein, aber Olivia schaffte es, ihr das Vertrauen zu geben. Auch die Untersuchungen waren nicht peinlich oder merkwürdig, obwohl Olivia schon mehr von ihr gesehen hatte als so mancher ihrer Ex-Freunde.

Tatsächlich hatte Olivia in den letzten Monaten häufiger eingegriffen, wenn Franchesca auf der Baustelle im Kinship mit hatte anfassen wollen oder zu lange im Carolina Flow arbeitete – so hatten sie das neue Restaurant im Waterstone-Komplex genannt.

Doch auch Aidan passte genau auf und hatte sie schon oft nach Hause geschickt, damit sie die Füße hochlegen konnte. Was ihr immer sehr schwerfiel.

Zum Glück war Aidans Wohnung, die gar nicht so weit vom Waterstone-Komplex entfernt lag, schon vor fünf Monaten wieder bezugsfähig geworden und sie hatten sie gemeinsam eingerichtet. Entzückt hatte Franchesca festgestellt, dass man vom Wohnzimmerfenster aus sogar ein Stück vom Meer sehen konnte. Wie sehr sie Carolina Creek doch liebte.

Sie drehte sich um, wobei ihr mittlerweile sehr dicker Bauch im Weg war, und schaute Aidan mit gespielter Strenge an. „Du solltest eigentlich in der Küche sein. In einer halben Stunde kommen die ersten Gäste.“

Er grinste. „Meine Mannschaft hat alles im Griff.“ Er zog sie an sich, so gut es eben ging, und umfasste ihren Hintern mit den Händen. „Und ich auch.“

Spielerisch schlug sie gegen seine Brust. „Doch nicht hier.“

„Sieht doch keiner. Außerdem darf ich das jetzt doch. Schließlich werden wir bald heiraten.“

„Also wirklich, Mister Crawford, das ist ja fast Belästigung am Arbeitsplatz.“

Er runzelte die Stirn. „Ist es auch noch Belästigung am Arbeitsplatz, wenn es meine Chefin ist?“

„Ich bin nicht mehr deine Chefin. Eher im Gegenteil. Ich bin deine Angestellte.“

Er lachte. „Natürlich bist du meine Chefin. Du bestimmst doch immer, was ich tun soll.“ Aidan küsste sie. „Und das ist auch gut so. Ich will es gar nicht anders.“

Francesca seufzte und küsste ihn zurück. „Es ist wirklich gut so, wie es ist, nicht wahr?“

Er strich eine Strähne hinter ihr Ohr. „Es ist fast perfekt.“

Empört stemmte Francesca die Hände in die Seiten. „Nur fast?“

Zärtlich strich er über ihren Bauch. „Erst muss der kleine Knopf noch da sein. Und dann will ich dich endlich heiraten. Dann ist es perfekt.“

Wie immer, wenn er so süße Sachen sagte, traten Francesca Tränen in die Augen. Was leider häufig vorkam, seit sie schwanger war. Olivia sagte, dass das nur die Hormone seien, und Francesca hoffte sehr, dass das nach der Schwangerschaft wieder aufhörte.

Sie wedelte mit den Händen vor den Augen. „Schluss damit. Ich habe keine Zeit mehr, mein Make-up neu zu machen. Es gibt noch so viel zu tun.“

Aidan lachte. „Du meinst, ich darf dir nicht mehr sagen, wie glücklich du mich machst?“ Er küsste sie sanft. „Oder wie toll ich dich finde?“ Noch ein Kuss. „Oder wie sehr ich mich auf unser Kind freue?“ Erneut berührten seine Lippen ihre. „Oder dass wir dann endlich den Vertrag aufsetzen können, der regelt, dass wir beide Teilhaber des Kinships sind?“

Er wollte sie wieder küssen, aber Franchesca zog den Kopf zurück. „Wie bitte?“

Mit einem Grinsen hob er seine Schultern. „Du hast mich richtig verstanden.“

„Du willst, dass ich hier Teilhaberin werde?“

„Natürlich will ich das. Du etwa nicht?“

Franchesca blinzelte verwirrt. „Doch, schon. Aber ich habe kein Geld dafür.“

„Brauchst du auch nicht. Schließlich sind wir bald verheiratet und was meins ist, ist auch deins. Und irgendwann wird es unserem Kind gehören.“ Wieder legte er eine Hand auf ihren Bauch. „Oder unseren Kindern. Aber da müssen die sich dann einigen. Vielleicht hat ja sogar eines von ihnen Lust, Koch zu werden.“

Franchesca starrte ihn an und Aidan legte den Kopf schief. „Stimmt etwas nicht? Du willst doch auch noch mehr Kinder, oder? Schließlich müssen wir mit den anderen mithalten. Kyle und Hanna erwarten schon ihr zweites und Tara und Bradley bekommt sogar Zwillinge. Woran man mal wieder sieht, dass Bradley unfair spielt und sich nicht an die Regeln hält.“

Franchesca legte eine Hand auf seinen Mund, damit er endlich aufhörte zu reden. „Natürlich will ich auch mehr Kinder. Ich finde es toll, dass sie alle zusammen aufwachsen werden. So wie wir damals.“

Aidan atmete aus und entfernte sanft ihre Hand von seinem Mund. „Dann bin ich ja beruhigt. Trotzdem höre ich da ein Aber.“

„Du kannst mich doch nicht einfach zur Teilhaberin machen.“

„Klar kann ich das.“

„Und was sagt Jackson dazu?“

„Glaubst du wirklich, dass dein Bruder etwas dagegen hat, wenn wir dich am Erfolg des Kinships beteiligen? Und wenn es so wäre, dann würde er es mit mir zu tun bekommen.“

„Also erstens wissen wir noch gar nicht, ob es ein Erfolg wird. Vielleicht versagen wir ja auch vollkommen.“

Aidan nahm ihre Hände und küsste sie. „Glaubst du das wirklich? Wir sind ein unschlagbares Team. Das haben wir schon im Flow gezeigt.“

Franchesca musste ihm da recht geben. Es war alles so einfach, wenn sie zusammenarbeiteten. Sie ergänzten sich hervorragend und konnten auch Kritik vom anderen annehmen, weil sie wussten, dass sie es immer gut miteinander meinten und das Ergebnis dadurch besser wurde.

Sie seufzte. „Aber zweitens werde ich bald nicht mehr so viel arbeiten können, wenn der kleine Knopf da ist.“ Unwillkürlich strich sie über ihren Bauch. „Und ausgerechnet dann, wenn ich ausfalle, wollt ihr mich zur Teilhaberin machen? Ihr müsst doch mal wirtschaftlich denken.“

Aidan lachte laut auf. „Genau das tue ich doch. Du bist ein Glücksgriff für das Kinship und das Flow. Wie ich schon sagte: die geheime Zutat, die für mich alles besser macht.“ Er beugte sich vor und legte den Mund an ihr Ohr. „Und schärfer.“

Franchesca lief ein Schauer über den Rücken. Wie sehr sie sich schon wieder auf den Sex freute, wenn der Bauch nicht mehr im Weg war!

Aidan lächelte. „Und Jackson ist übrigens ganz meiner Meinung. Wobei ich ihm das mit deiner heißen Schärfe natürlich nicht gesagt habe. Er kann immer noch nicht richtig mit der Tatsache umgehen, dass du mit mir ins Bett gehst.“

Franchesca musste lachen. Da hatte Aidan so recht. Jackson verzog immer noch das Gesicht, wenn sie Sex mit Aidan auch nur ansatzweise erwähnte.

Vielleicht weil er bis vor Kurzem selbst zu wenig davon gehabt hatte. Zum Glück hatte sich das in den vergangenen Wochen anscheinend grundlegend geändert. Und Franchesca freute sich für ihren Bruder.

„Das heißt, du hast schon mit Jackson darüber gesprochen?“

Aidan wurde ernster. „Klar. Solche wichtigen Dinge bespreche ich mittlerweile lieber gleich mit ihm. Vor allem, wenn es um dich geht. Den Fehler mache ich nicht noch einmal.“

Atemlos schaute sie ihn an. „Und was hat er gesagt?“

„Er wollte es mir auch schon vorschlagen, ist aber noch nicht dazu gekommen, weil einfach so viel mit Alyssa passiert ist. Er findet, du bist die beste Ergänzung, die unser Team haben könnte.“

Wieder traten Franchesca die Tränen in die Augen und Aidan lächelte zufrieden. Dann küsste er sie. „Wie wäre es, wenn wir heute Abend schon mit den anderen darauf anstoßen?“

Franchesca überlegte einen Moment, dann schüttelte sie den Kopf. „Noch nicht. Ich habe sonst Angst, dass irgendetwas schiefgeht. Außerdem will ich das mit echtem Sekt feiern und nicht nur mit diesem alkoholfreien Zeug.“ So langsam konnte sie es nicht mehr sehen.

„Was immer du willst. Hauptsache, du freust dich darüber.“ Forschend schaute er sie an. „Du freust dich doch, oder?“

Franchesca blinzelte die Tränen weg und schlang die Arme um seinen Hals. „Natürlich tue ich das. Wie könnte ich nicht? Es ist alles so perfekt.“

Wieder wollte er sie küssen, doch in dem Moment fuhr draußen ein Auto vor. Zwei weitere bogen ebenfalls auf den Parkplatz. „Das sind die anderen!“

Aufgeregt beobachtete Franchesca, wie Kyle und Hanna ausstiegen und Julian aus dem Sitz hoben. Neben ihnen parkte Bradley, der gleich darauf Tara aus dem Auto half, die durch die Zwillinge in ihrem Bauch schon aussah, als wäre sie im neunten Monat, dabei war sie erst im sechsten.

Auch Olivia und Josh stiegen aus dem Auto. Sie hatten Elizabeth mitgebracht, die übers ganze Gesicht strahlte. Im gleichen Augenblick fuhr Jacksons Wagen auf den Hof und

dahinter der ihres Dads, der Lilly dabei hatte. Die anderen winkten.

Aidan trat hinter Franchesca und legte die Arme um sie. Der Moment war so perfekt, dass sie schon wieder gegen die Tränen kämpfen musste. Doch dieses Mal verlor sie.

Das hier war ihre Familie. Sie war endlich wieder zu Hause angekommen. Zurück in Carolina Creek. Und sie war Teil des wunderbaren Teppichs, den sie hier gemeinsam webten. Nicht nur die Frauen aus Carolina Creek, sondern auch diese wunderbaren Männer waren ein Teil davon. Was wollte sie mehr?

In diesem Moment fuhr ein stechender Schmerz durch ihren Bauch und sie war so überrascht, dass sie einfach nur die Luft anhielt.

Ihr Bauch krampfte sich zusammen und der Schmerz war so heftig, dass sie wusste, dass dies nur eine Wehe sein konnte.

„Es geht los“, flüsterte sie und auf einmal überfiel Angst sie. Doch im gleichen Moment spürte sie eine unglaubliche Ruhe. Es ging endlich los!

Aidan küsste sie auf die Wange. „Stimmt, es geht los. Es wird ein perfekter Abend. Du hast alles so gut vorbereitet.“

Die anderen kamen lachend über den Parkplatz auf die Eingangstür des Kinships zu.

Franchesca schüttelte den Kopf. „Nein, Aidan, nicht die Eröffnung geht los. Die Geburt.“

Sie fühlte, wie er erstarnte. „Wie bitte?“

Erneut zog sich ihr Bauch schmerzhaft zusammen und Franchesca krümmte sich. „Du hast schon richtig verstanden. Wir bekommen ein Kind. Und zwar heute Abend.“

Er stützte sie am Arm. „Bist du sicher?“ Panik klang in seiner Stimme mit.

Wärme breitete sich an der Innenseite ihrer Schenkel aus. Die Fruchtblase war geplatzt. Fast hätte sie über Aidans Frage gelacht, doch sie konnte nicht, denn die Schmerzen in ihrem Bauch forderten ihre ganze Aufmerksamkeit.

Entsetzt schaute er sie an. „Was machen wir denn jetzt?“

Die Schmerzen ließen für einen Moment nach. „Eltern werden.“

Aidan war blass geworden und Franchesca griff nach seinen Händen. „Wir schaffen das. Du hast eben selbst gesagt, dass wir ein unschlagbares Team sind.“

Auf einmal veränderte sich sein Ausdruck. Er wurde ernst und entschlossen und in seinen Augen stand so viel Liebe, dass Franchesca fast schwindelig wurde.

„Du hast recht. Gemeinsam schaffen wir alles.“ Er beugte sich vor und küsste sie, nur kurz, aber mit unglaublich viel Zärtlichkeit. „Ich werde jeden Moment bei dir sein. Versprochen.“

Und da wusste Franchesca, dass alles gutgehen würde. Aidan war hier und auch ihre ganze Familie. Sie alle würden ihr beistehen und dann wäre ihr Glück endlich perfekt.

Wieder rollten Tränen über ihre Wangen, die Aidan sanft wegwischte. „Ich liebe dich“, flüsterte sie.

„Und ich dich erst.“ Er küsste sie wieder. „Danke, dass du zurückgekommen bist.“

Als die nächste Wehe sich ankündigte, lehnte Franchesca sich an ihn. Zurückzukommen nach Carolina Creek, und vor allem zu ihm, war die beste Entscheidung ihres Lebens gewesen.

EINE REZENSION WÄRE GROSSARTIG!

Liebe Leserin,

Vielen Dank, dass Du auch den Bonus von Verliebt in Carolina Creek gelesen hast. **Wenn Dir gefallen hat, was ich schreibe, dann würde ich mich sehr über eine Rezension auf Amazon freuen.**

Aber vielleicht hast Du das auch schon gemacht, als Du das e-Book ausgelesen hast. Wenn ja, dann von Herzen danke.

Wenn nicht, dann würde ich mich sehr freuen, wenn Du mich mit einer Rezension unterstützt.

Einfach hier klicken und Deine Rezension abgeben!

Warum Rezensionen so unglaublich wichtig für uns Autoren sind... Mit jeder Rezension steigt meine Sichtbarkeit auf Amazon. Je mehr Rezensionen ich habe, desto höher steige ich im Ranking und in der Sichtbarkeit. Das ist vor allem deshalb wichtig, weil mich so auch andere Leser finden können, die sonst nie etwas von mir und meinen Büchern erfahren würden.

Das heißt: Jede auch noch so kurze Rezension hilft. Sie muss nicht lang und ausgefeilt sein - aber über die freue ich mich natürlich auch. Ich verstehe auch, dass viele Leser es auf später verschieben oder es ihnen unangenehm ist. Aber es wäre wunderbar von Dir, wenn Du jetzt auf diesen Link klickst und eine ganz kurze Rezension abgibst.

Ich wäre Dir sehr, sehr dankbar und Du würdest mich unglaublich glücklich machen!

Danke Dir!

Deine Julia

MEHR AUS CAROLINA CREEK



The Merry Men Weddingplanner Serie

Carolina Creek ist ein kleiner Ort an der Atlantikküste von North Carolina. In dieser Stadt herrscht zwar Südstaaten-Gemütlichkeit, aber es ist trotzdem immer etwas los. Vor allem in den Herzen der Protagonisten.

Die vier Crawford-Brüder und ihre Freunde haben es nicht immer leicht mit der Liebe, aber sie alle werden die Frau fürs Leben noch finden. Dabei können sie sich immer aufeinander und auf alle anderen Mitbewohner der Kleinstadt verlassen.

Während sie selbst die Liebe ihres Lebens finden, gründen die Männer aus Versehen gemeinsam ein Unternehmen, das ganz besondere Hochzeiten ausrichtet.

Alle Romane sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden, aber das beste Leseerlebnis bekommst Du, wenn Du sie in der richtigen Reihenfolge liest.

Folgende Bücher sind bereits erschienen:

Prequel - wie alles begann: Willkommen in Carolina Creek - dieses Buch bekommst Du kostenlos, wenn Du Dich in meinem Newsletter anmeldest

Band 1: Sehnsucht nach Carolina Creek

Band 2: Hoffnung in Carolina Creek

Band 3: Neuanfang in Carolina Creek

Band 4: Träume in Carolina Creek

Band 5: Verliebt in Carolina Creek

Band 6: Vertrauen in Carolina Creek - erscheint im Sommer 2023

Alle Bücher der Reihe sind auf Amazon erhältlich als E-Book, als Taschenbuch und als Großdruck-Ausgabe.

Außerdem sind alle Bände außer Willkommen in Carolina Creek in Kindle Unlimited und können von Mitgliedern im Rahmen des Kindle Unlimited Programms kostenlos gelesen werden.

Im Laufe des Jahres erscheinen die Carolina Creek Bücher auch als Hörbücher.

Infos über weitere Bücher gibt es auf Julias Website und hier kannst Du Dich auch für den Newsletter anmelden, damit Du nie eine Neuerscheinung verpasst!

www.juliasirling.com

ZEITREISE-ROMANE VON JULIA STIRLING



Der Club der Zeitreisenden

Diese spannenden Zeitreise-Serie, die in den schottischen Highlands spielt, ist mystisch, geheimnisvoll, voller Freundschaft und Liebe zu außergewöhnlichen Männern, die nicht aus dieser Welt sind.

Verliebe Dich ebenfalls in die neue Serie *Der Club der Zeitreisenden*.

Alle Romane von *Der Club der Zeitreisenden* sind in sich abgeschlossen und in jedem Buch findet eine andere der Freundinnen, den Mann, für den sie bestimmt ist.

Begleite die Freundinnen in eine Welt voller Abenteuer, Freundschaft, Liebe und natürlich atemberaubender Highlander im schottischen Hochland.

Alle Romane sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden, aber das beste Leseerlebnis bekommst Du, wenn Du sie in der richtigen Reihenfolge liest.

Hier findest Du alle Bücher der Serie Der Club der Zeitreisenden

Mittlerweile sind sieben Bücher in der Serie erschienen.

Band 1: JENNA

Band 2: ALLISON

Band 3: LAUREN

Band 4: CAITRIN

Band 5: MAIRA

Band 6: TAVIA

Band 7: LEANA

Band 8: BLAIRE - erscheint im Frühjahr 2023

Die ersten vier Bände gibt es als e-Book Sammelband!

Alle Bücher der Reihe sind auf Amazon erhältlich als E-Book, als Taschenbuch, als gebundene Ausgabe und als Großdruck-Ausgabe.

Jenna, Allison und Lauren sind übrigens bereits als Hörbuch erschienen!

Außerdem sind alle Bücher in Kindle Unlimited und können von Mitgliedern im Rahmen des Kindle Unlimited Programms kostenlos gelesen werden.

Infos über weitere Bücher gibt es auf Julias Website und hier kannst Du Dich auch für den Newsletter anmelden, damit Du nie eine Neuerscheinung verpasst!

www.juliasirling.com

HISTORISCHE LIEBESROMANE VON JULIA STIRLING



Liebe am Exilhof

Wenn Du historische Liebesgeschichten magst, in denen attraktive Männer um die Liebe einer starken Frau kämpfen und in denen es um Könige, Gentlemen und Ladies, Leidenschaft und natürlich auch um die großen, wahren Gefühle geht, dann sind die Bücher aus der Reihe *Liebe am Exilhof* genau das richtige für Dich!

Sie spielen in den Jahren um 1690 in England und Frankreich am Exilhof von König James II.

Alle Romane sind in sich abgeschlossen und können unabhängig voneinander gelesen werden. Die Serie ist abgeschlossen.

Hier findest Du alle Bücher der Serie Liebe am Exilhof

Mittlerweile sind fünf Bücher in der Serie erschienen.

Band 0: *Der gestoblene Kuss* - Sophia Eastham und Thomas Hartfort

Band 1: *Die Liebe der fremden Lady* - Valentina Turrini und Jonathan Wickham

Band 2: *Die ungezähmte Baroness* - Charlotte Dalmore und Alexander Hartfort

Band 3: *Das Versprechen einer Lady* - Lilly Eastham und Nicholas

Bedington

Band 4: *Der Stolz des Herzens* - Katherine Eastham und Philippe
Laurent

Alle Bücher der Reihe sind erhältlich als E-Book, als Taschenbuch
und als Großdruck-Ausgabe.

Außerdem sind alle Bücher in Kindle Unlimited und können von
Mitgliedern im Rahmen des Kindle Unlimited Programms kostenlos
gelesen werden.

Die ersten drei Bände gibt es auch als E-Book Sammelband.

**Infos über weitere Bücher gibt es auf Julias Website und hier
kannst Du Dich auch für den Newsletter anmelden, damit Du nie
eine Neuerscheinung verpasst!**

www.juliasirling.com